

Welchen Einfluss hat Rauchen auf die rheumatoide Arthritis?

Datum: 19.05.2022

Original Titel:

Smoking Is Associated with Higher Disease Activity in Rheumatoid Arthritis: A Longitudinal Study Controlling for Time-varying Covariates

DGP – Der Einfluss des Rauchens auf die [rheumatoide Arthritis](#) ist nicht eindeutig. Die Wissenschaftler gehen davon aus, dass Rauchen zu einer höheren Krankheitsaktivität führt. Rauchen ist jedoch in jedem Fall schädlich für die allgemeine Gesundheit.

Dass Rauchen ungesund ist, steht außer Frage. Rauchen hat negative Auswirkungen auf die Gefäße und das Herz und erhöht das Krebsrisiko. Wissenschaftler aus den USA untersuchten jetzt die Wechselwirkung zwischen Rauchen und rheumatoider Arthritis. Andere Studien konnten den Zusammenhang bisher nicht eindeutig festlegen.

Die Ärzte bewerteten die Krankheitsaktivität bei Patienten mit rheumatoider Arthritis

Die Wissenschaftler werteten die Daten von 282 Patienten mit rheumatoider Arthritis aus, die zwischen 2013 und 2017 in einem Krankenhaus erhoben worden waren. Bei jedem Besuch wurden Daten zum Rauchverhalten und zur Krankheitsaktivität erfasst. So bewerteten die Ärzte die Krankheitsaktivität anhand des Globalen Arzturteils (*Physician's Global Assessment*) auf einer Skala. Eine höhere Zahl bedeutet dabei eine schlimmere Erkrankung und damit eine höhere Krankheitsaktivität. Auch die Patienten bewerteten die Schwere ihrer Erkrankung (*Patient's Global Assessment*). Nach 27 Monaten wurde der Effekt von Rauchen auf die Krankheitsaktivität bestimmt.

Rauchen erhöhte die Anzahl geschwollener Gelenke

Rauchen führte zu einer Erhöhung des Patientenurteils um 0,64 Einheiten. Außerdem hatten Raucher im Schnitt 2,58 geschwollene Gelenke mehr als Nichtraucher. Es zeigte sich auch eine Tendenz zu einer höheren Krankheitsaktivität, die statistisch aber nicht bedeutend war. Es gab jedoch keinen Zusammenhang zwischen dem Arzturteil und Rauchen und auch nicht zwischen dem C-reaktiven [Protein](#), einem [Entzündungsmarker](#), und dem Rauchen. Es gab einen entgegengesetzten Zusammenhang zwischen Rauchen und Anzahl der empfindlichen Gelenke.

Der Einfluss des Rauchens auf die [rheumatoide Arthritis](#) ist daher nicht ganz eindeutig. Die Wissenschaftler gehen davon aus, dass Rauchen zu einer höheren Krankheitsaktivität führt. Rauchen ist jedoch in jedem Fall schädlich für die allgemeine Gesundheit.

Referenzen:

Gianfrancesco MA, Trupin L, Shiboski S, et al. Smoking Is Associated with Higher Disease Activity in Rheumatoid Arthritis: A Longitudinal Study Controlling for Time-varying Covariates. *J Rheumatol*. December 2018;jrheum.180262. doi:10.3899/jrheum.180262.

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“